

## Pressemitteilung

---

Ihre Ansprechpartnerin:  
Rut Alker  
Tel. 089-17867-25  
E-Mail: [alker@bgv-bayern.de](mailto:alker@bgv-bayern.de)

### **Zarte Blütensinfonie: „Eva & Marie“ sind die Bayerischen Pflanzen des Jahres**

Sie sind sehr verschieden und harmonieren doch bestens – wie eine stimmungsvolle Musik füllen die beiden „Bayerischen Pflanzen des Jahres 2025“ gemeinsam der Sonne abgewandte Gartenplätze mit einem besonderen Zauber. Sowohl die Begonie „Eva“ als auch den rosa Zauberschnee® „Marie“ gibt es erst seit Kurzem und wo sie Platz nehmen, ziehen sie alle Blicke auf sich. Grund genug für die bayerischen Gärtner sie in den Mittelpunkt der diesjährigen Beet- und Balkonpflanzentrends zu rücken und ihnen den Titel „Bayerische Pflanze des Jahres“ zu verleihen. Erhältlich ist die „Pflanze des Jahres“ traditionell ab dem „Tag der offenen Gärtnerei“, der bayernweit am letzten April-Wochenende stattfindet. Zum Start in die Sommerblumen-Zeit bieten ab dem 26.04.2025 über 200 Mitgliedsbetriebe des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes „Eva & Marie“ das erste Mal an und stellen sie im Rahmen ihres „Tages der offenen Gärtnerei“ vor.

„Blütensinfonie“ nennen Bayerns Gärtner ihr starkes Duo liebevoll. Denn die leuchtend weißen Blüten der Begonie „Eva“ bringen ein besonderes Farbspiel mit: Abhängig von der Sonneneinstrahlung an ihrem Standort changiert die Farbe der Blütenkelch-Außenseite zwischen zartem Rosa und kräftigem Purpurrot. Die großen Blüten sehen auch nach einem Regenschauer noch edel aus und selbst ohne regelmäßiges Auszupfen macht die Pflanze eine gute Figur.

Die ideale Partnerin für die aufmerksamkeitsstarke „Eva“ ist der zarte rosa Zauberschnee® „Marie“. Ihre Blüten sind klein wie Schneeflocken. Bislang war der Zauberschnee® immer nur als weiß blühende Pflanze erhältlich. Nun gibt es mit „Marie“ auch eine Sorte, die in den verschiedensten Schattierungen von Pink und Rosé leuchtet. Mit ihrem federleichten Blütenzauber begleitet „Marie“ die Begonie „Eva“ harmonisch – als Duo sind sie einfach unschlagbar und erhellen jeden Platz, der nicht der direkten Sonne ausgesetzt ist.

Viel Pflege brauchen beide nicht, sie vertragen auch Trockenphasen ohne dass häufig gegossen werden muss - im Gegenteil, nasse Füße mögen beide überhaupt nicht. Dankbar sind sie allerdings für einen Dünger, der für Wachstum sorgt. Entweder als wöchentliche Flüssigdüngung oder als einmalige Gabe eines Langzeitdüngers bei oder bald nach der Pflanzung.

Mit diesen wenigen Pflegemaßnahmen blüht das Duo „Eva und Marie“ den ganzen Sommer über und zwar im Balkonkasten ebenso wie auf dem Beet. Ausgesprochen gut kommen die beiden in einer Hängeampel zur Geltung, besonders stylisch wirken sie in einem großen Pflanzgefäß in Grau oder Terracotta-Tönen. Und natürlich kann man sie auch einzeln in Töpfe pflanzen und diese nach Belieben nebeneinander arrangieren.

Wer die zarten Farben nicht alleine stehen lassen möchte, kann selbstverständlich auch knallige Farbtöne mit den pinken Blüten des rosa Zauberschnees® kombinieren – so eignet er sich übrigens auch für etwas sonnigere Plätze und zieht dann nützliche Insekten an. Die Begonie „Eva“ dagegen tritt gerne auch als mal als Solistin auf – oder umrahmt von anderen Begonien in kräftigen Farben, die seit einigen Jahren ebenfalls im Trend sind.

Das Duo „Eva und Marie“ sowie passende Pflanzpartner sind bei über 200 bayerischen Gärtnereien ab Ende April erhältlich. Bezugsquellen, Pflegetipps und weitere Informationen stehen zur Verfügung unter [www.pflanze-des-jahres.de](http://www.pflanze-des-jahres.de).

BGV



Bildunterschrift:

Die weißen Blüten der Begonie „Eva“ bringen Gartenplätze ohne Sonne zum Leuchten.

Foto: Jeanette Kuther

Bildunterschrift:

Zusammen als Duo mit dem rosa Zauberschnee® „Marie“ ist die Begonie „Eva“ eine wahre Blütensinfonie.

Foto: Jeanette Kuther



**Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.**

Sigmund-Riefler-Bogen 4, 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99  
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de